

Medienmitteilung der Universität Liechtenstein
17.03.2021

Durch gezielte Weiterbildung zum Treuhandexperten

Am Montag, 15. März, startete erneut der Diplomstudiengang Treuhandwesen an der Universität Liechtenstein. Nachdem bereits der Zertifikatsstudiengang Treuhandwesen sich im letzten Jahr grosser Beliebtheit erfreute, wurde dieser Trend im Diplomstudiengang nochmals intensiviert.

Der ungebrochene Zustrom an Studierenden in den letzten Jahren spiegelt nicht nur die grosse Attraktivität des Studiengangs, sondern auch der sehr wettbewerbsfähigen liechtensteinischen Treuhandbranche wider. Diese ist mit ihrer hohen Wertschöpfung sehr krisenresistent und daher eine tragende Säule für das Wirtschaftsleben im Land.

Die Betreuung nationaler und internationaler Mandanten bedarf eines breiten und fundierten Wissens in sämtlichen rechtlichen, wirtschaftlichen, steuerlichen sowie sozialen Aspekten. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, bietet die Universität Liechtenstein den Diplomstudiengang Treuhandwesen an, der die Studierenden auf eine qualifizierte Tätigkeit in Treuhandunternehmen vorbereitet und fortlaufend aktuelle Entwicklungen in der Treuhandbranche aufgreift. Praxisnähe, Aktualität und die Vermittlung von relevanten Fachinhalten, die von Expertinnen und Experten aus Praxis und Wissenschaft vermittelt werden, stehen dabei im Vordergrund. Damit erhalten Studierende eine einmalige Schnittmenge aus praktischen Kenntnissen und wissenschaftlichen Inhalten auf höchstem Niveau aus erster Hand.

Voraussetzung für die Absolvierung des Diplomstudiengangs Treuhandwesen ist grundsätzlich der erfolgreiche Abschluss des Zertifikatsstudiengangs Treuhandwesen, in dem wichtige Vorkenntnisse erworben werden. Sofern entsprechende Qualifikationen z.B. aufgrund eines rechtswissenschaftlichen Studiums vorliegen, gibt es darüber hinaus die Möglichkeit, direkt in den Diplomstudiengang einzusteigen. Vor diesem Hintergrund wird der Studiengang auch von Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälten sowie Steuerexpertinnen und Steuerexperten, die ihre Kenntnisse verbreitern und vertiefen möchten oder sich auf die Treuhänderprüfung vorbereiten, besucht.

Die 29 Studierenden erlangen in den kommenden 12 Monaten vertiefte fachliche Kenntnisse und Qualifikationen, die für eine professionelle Betreuung und Beratung von internationalen Kunden und Mandanten im liechtensteinischen Treuhandwesen unerlässlich ist, um auf deren Bedürfnisse einzugehen.

Der Abschluss beider Studiengänge dient zudem zur Vorbereitung auf die liechtensteinische Treuhänderprüfung und stellt für nicht akademisch vorgebildete Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Ausbildungsnachweis i.S.d. Treuhändergesetzes vom 8. November 2013 dar.

2650 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Die Universität Liechtenstein ist eine führende Hochschule der internationalen Bodenseeregion. Sie ist ein Raum für persönliche Entfaltung und für Begegnung. In den Bereichen Architektur und Raumentwicklung, Entrepreneurship, Finance, Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsinformatik wirkt sie als ein bedeutender Ort kritischen und kreativen Denkens und als Innovationsstätte für Zukunftsgestaltung. In zahlreichen Projekten und Programmen gibt sie Impulse für Wirtschaft, Politik und Gesellschaft. Seit über 50 Jahren werden gefragte Fachkräfte aus- und weitergebildet. Das Studium erfolgt in einem sehr persönlichen Umfeld. www.uni.li